

Stadtillumination Augsburg ab 2005

Lichtkünstlerische Illumination von historischen städtischen Gebäuden und Kirchen

Anlässlich des Festjahres PAX2005 „450 Jahre Augsburger Religionsfrieden“ wurde in Zusammenarbeit von Stadt Augsburg/Referat 5, Stadtwerke Augsburg und Projektleiter Lichtkünstler Wolfgang F. Lightmaster (bürgerschaftliches Engagement im Bündnis für Augsburg) eine Konzeption entwickelt, mit der die historischen städtischen Gebäude und Kirchen in neues symbolhaftes Licht in den „friedlichen“ Farben grün und blau getaucht wurden. Kirchen und Gebäude konnten so einmal ganz anders mit viel Aufmerksamkeit wahrgenommen werden. Das Thema Frieden wurde vom 15.6. bis 8.8.2015 („Hohes Friedensfest“) somit im Stadtbild Augsburgs erkennbar, unter Wahrung der „Würde“ der historischen Bauten.

Diese Art der Stadtillumination kommt ohne sichtbare Eingriffe ins Stadtbild aus, also ohne Gerüste und Installationen im öffentlichen Raum. Weitere Vorteile: Technisch problemlos zu realisieren, kein zusätzlicher Energieverbrauch, insektenfreundlich, beruhigend und damit deeskalierend (wichtiger Faktor für Stadtfeste), geringe Kosten (unabhängig vom Illuminationszeitraum), nachhaltig verwirklichtbar.

Bis 2015 wurde diese Illumination immer wieder in Gänze oder in Teilen zu städtischen Anlässen verwirklicht: PAX2005 „450 Jahre Augsburger Religionsfrieden“, Stadtfeste MAX 2005 – MAX 2006 – MAX 2007, German Travel Mart 2008, „10 Jahre s'ensemble Theater“ 2010, Fußballweltmeisterschaft der Frauen 2011.

Diese Art der Stadtillumination erzielte durchweg positive Resonanz in Bevölkerung und Medien und wurde mehrfach gewürdigt. Die Stadtilluminationsbilder wurden in vielfältigen Publikationen (Print, Videos, CD-ROM, Internetauftritt) transportiert, die einprägsamen Bilder der blauen Ulrichskirchen sind zu Titelbildern für die MAX-Feste geworden, ebenso die Bilder des grünen Rathauses mit dem erleuchteten Goldenen Saal für Einladungen der Stadt ins Rathaus.

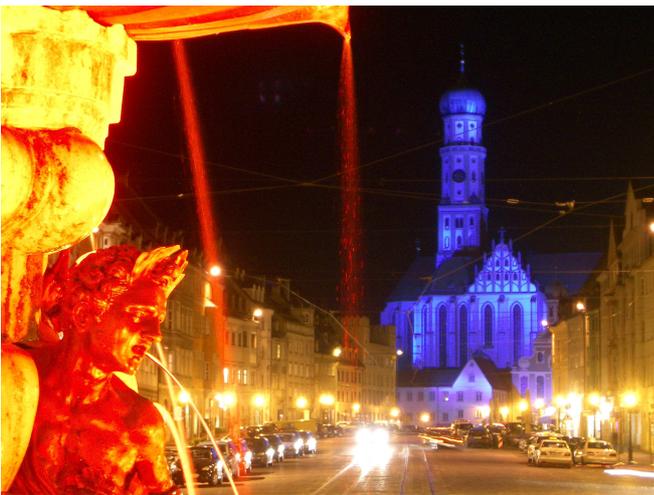
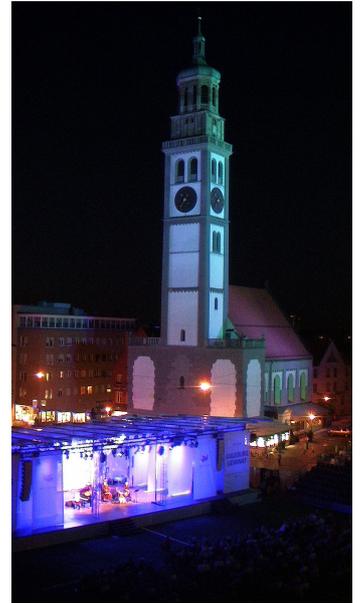
Die Stadt Augsburg wurde im Internet zum Thema hervorragend überregional positioniert www.stadtillumination.de. Die Google-Suche Bilder zum Schlüsselbegriff Stadtillumination findet auf den ersten 5 Seiten stabil überwiegend Bilder aus Augsburg, ebenso die Videosuche.

Hierdurch ergaben sich über die Jahre Anfragen zur Konzeption aus mehreren deutschen Städten. So wurde z.B. die Stadtillumination von Homberg/Efze anlässlich der Landesveranstaltung „Hessentag 2008“ vom 06. bis 15. Juni 2008 nach diesem Konzept realisiert. Die markante Skyline von Homberg aus Marienkirche und Burgruine Hohenburg konnte durch die Illuminationen in Blau und Grün weithin sichtbar einen würdigen, einprägsamen Rahmen für die Festtage und -aktivitäten bieten. Diese Art der Illumination lässt nun die beiden Wahrzeichen jährlich vom 06. bis 15. Juni erstrahlen und erinnert die Bürger und Besucher der Stadt an den 48. Hessentag.

Die Konzeption Stadtillumination Augsburg wurde mehrfach als unbürokratische und intelligente Lösung, darüber hinaus als finanziell konkurrenzlos, gewürdigt.

Wolfgang F. Lightmaster, im Mai 2015

0821 993383 – lightmaster@lightmaster.de – www.lightmaster.de – www.stadtillumination.de



Homburg/Efze „Hessttag 2008“